

Erasmus Dreiländer Projekt in Eupen /Belgien vom 2.-9.4.2023 gestützt durch EU - Gelder, auf Initiative von Achim Pitz, Organisator des TSV Eupen



Ein Jahr Vorbereitungszeit für das Drei Länder Begegnungsprojekt, ein Ordner mit Anträgen, die Rekrutierung der Teilnehmer - Nationen, die Einreichung der Genehmigungsverfahren des Projektes bei der EU, das im Wettbewerb mit anderen Projekten stand, die Umsetzung in den beteiligten Ländern, mit dem Problem der Pandemie mit unplanbaren Einschränkungen, die niemand im Voraus planen konnte.

Im Anschluss an den Wettkampf Belgian Open am 1.4.23, nahm das Team aus Salzburg und Wien mit insgesamt 16 Personen am acht-tägigen Erasmus Dreiländer Projekt (Belgien, Israel, Österreich) in Eupen /Bel. teil. 50 Teilnehmer /Innen und 10 Trainer waren am Projekt beteiligt



Trotzdem konnte man das Hohe Vennggebiet mit einer Draisine (Rail bike park) mit kleinen Eisenbahn-wagen mit Pedalen besichtigen.

Im kalten Baumkletterparcour im Aachener Forst konnte man sich.



Die Übernachtung erfolgte in einer Schule in Eupen, die sportlichen Aktivitäten fanden in einer Schulturnhalle und der Mehrzweckhalle-



Das hohe Venn ist ein Hochmoor-gebiet zwischen Deutschland und Belgien.

bis in Baumwipfelhöhe mit ent-sprechenden Sicherungen hinauf wagen und über lange Seilrutschen wieder zurückkehren



des TSV Eupen am Stockerberg statt. Die Verpflegung erfolgte in der Mensa der Schule. Das sehr kalte und schlechte Wetter beeinträchtigte die Aktivi-täten im Außenberiech



In Eupen in der Sporthalle am Stockerberg wurde Gerade und Sprung trainiert, in der großen Schulturnhalle trainierte die Elite und der Nachwuchs aus drei Nationen Spirale.

Acht intensive Tage mit dem Erlernen von neuen Übungen und Kürren mit täglich mehr als sechs Stunden Training und Schnitzelgrubenbesuch wurden absolviert.



Eine Airtrackbahn half allen im Sprungbereich weiter, Minitramp und Turngeräte waren im Einsatz



Standard, die täglichen Aufwärmübungen, die gegen Ende des Projektes immer anstrengender wurden.



Es entstanden länderübergreifende Freundschaften mit dem Verständnis anderer Kulturen, durch intensive Gespräche miteinander, entsprechend der Vorgabe der EU beim gemeinsamen abendlichen Zusammensein.



Neben dem sportlichen Treiben wurde in der Gemeinschaft das Überwinden der unterschiedlichen Sprachen durch Spiel und Spaß miteinander kultiviert.



Alle waren dabei, von Lars mit 1½ Jahren mit Mama Tanja, über Leo bis hin zu alten Haudegen wie meiner Person



Nahost-Konflikt eskaliert – Israel greift Hamas-Ziele an

Die Angst vor einer Eskalation in Nahost steigt weiter. Nach 34 Raketen aus dem Libanon bombardiert Israel Ziele im Gazastreifen und im Libanon.

Beim Lasergames Spielabend war deutlich zu sehen, dass einige TeilnehmerInnen, doch sehr nachdenklich und zurückhaltend über die Entwicklung zu Hause waren.



Wie sehr die Situation zu Hause in die Gedanken der Jugendlichen eingeflossen ist, konnte nur erahnt werden.



Die Daunenjacke war trotz zweier Sonnentage das bevorzugte Outfit.



Name

Ein tolles Erlebnis vielen Dank lieber Achim, danke Ido, vielen Dank liebe Trainer und Teilnehmer/innen



Euer Hans Pichler